

Art LV	Titel der LV	Lehrende	S W S	Zeit	Raum	Kommentar	Stand: 23.03.2020
--------	--------------	----------	-------------	------	------	-----------	-------------------

Didaktik der romanischen Sprachen Sommersemester 2020

Beachten Sie auch die aktuellen Informationen unter:

<https://tu-dresden.de/gsw/slk/romanistik/das-institut/professuren/juniorprof-fachdidaktik-nn/deutsch>

EK	Einführung Didaktik der romanischen Sprachen (auch als Repetitorium): Frz./Ital. StEx FD1	Jun.-Prof. Dr. Jochen Plikat	2	MO(5)	W48/001	<p>Die Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende des Lehramts-Studiengangs Staatsexamen (Französisch, Italienisch, Modul FD1, Prüfungsleistung: Klausur). Darüber hinaus richtet sie sich auch an Studierende höherer Semester, die im Zuge der Examensvorbereitung (Staatsexamen) vor allem Grundwissensbestände für den allgemeinen Teil des mündlichen Examens auffrischen wollen.</p> <p>Beginn 1. Semesterwoche. Um vorherige Anmeldung per E-Mail wird gebeten: jochen.plikat@tu-dresden.de</p> <p>Die Lehrveranstaltung konzentriert sich u. a. auf folgende Schwerpunkte: Professionalität von Lehrkräften; Spracherwerbstheorien; wesentliche didaktisch-methodische Konzepte; aktuelle Tendenzen in der fachdidaktischen Diskussion. Im Zusammenhang damit reflektieren die Studierenden ihre eigenen Sprachlern- und -lehrerfahrungen und werden für deren Einflussnahme auf ihre persönlichen pädagogisch-methodischen Vorstellungen von Unterricht sensibilisiert. Hierfür wird eine regelmäßige Teilnahme vorausgesetzt. Flankierend zur Veranstaltung empfiehlt sich die Lektüre eines einschlägigen Einführungswerks. Ein 14-tägig stattfindendes begleitendes Tutorium ist geplant.</p> <p>Einführende Literatur: Fäcke, Christiane (2017): Fachdidaktik Französisch: Eine Einführung. Tübingen: Narr Francke Attempo; Michler, Christine/Reimann, Daniel (2019): Fachdidaktik Italienisch: Eine Einführung. Tübingen: Narr Francke Attempo.</p> <p>- Eintragung in OPAL-Ressource via E-Mail an Dozenten. Dort finden Sie weitere Hinweise, die kontinuierlich aktualisiert werden.</p>
-----------	---	-------------------------------------	---	-------	---------	---

S	Resonanz als Konzept für das Fremdsprachenlernen Frz./Ital. StEx FD2	Jun.-Prof. Dr. Jochen Plikat	2	MO(6)	W48/102	<p>Die Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende des Lehramts-Studiengangs Staatsexamen (Französisch, Italienisch, Modul FD2, Prüfungsleistung: kombinierte Arbeit).</p> <p>Beginn 1. Semesterwoche. Um vorherige Anmeldung per E-Mail wird gebeten: jochen.plikat@tu-dresden.de</p> <p>Fremdsprachenkenntnisse sind in einem zusammenwachsenden Europa zunehmend relevant. Nicht ohne Grund ist die Kenntnis dreier Gemeinschaftssprachen („Muttersprache plus zwei“) eines der wichtigsten offiziellen Bildungsziele in Europa. Dennoch befinden sich die weiteren Schulfremdsprachen in Deutschland in einer Krise. Hiervon sind die romanischen Sprachen in besonderem Maße betroffen. Im Zentrum des Seminars steht ein Konzept, das einen neuen Blick auf zahlreiche Krisenphänomene der Spätmoderne erlaubt: Resonanz. Es wird im Seminar gründlich erarbeitet und erstmals im Hinblick auf sein Potential für fremdsprachendidaktische Fragestellungen diskutiert.</p> <p>Einführende Literatur: Rosa, Hartmut (2019): Resonanz: Eine Soziologie der Weltbeziehung. 1. Auflage. Berlin: Suhrkamp; Rosa, Hartmut/Endres, Wolfgang (2016): Resonanzpädagogik: wenn es im Klassenzimmer knistert. 2. Auflage. Weinheim Basel: Beltz.</p> <p>- Eintragung in OPAL-Ressource via E-Mail an Dozenten. Dort finden Sie weitere Hinweise, die kontinuierlich aktualisiert werden.</p>
KOL	Interdisziplinäres fremdsprachendidaktisches Kolloquium zur Vorstellung von Examensarbeiten	Dobstadt Plikat Scharlaj	2			<p>In diesem interdisziplinären Kolloquium dreier Fremdsprachendidaktiken (Deutsch als Fremdsprache, romanische Sprachen und slavisches Sprachen) werden ausgewählte Abschlussarbeiten vorgestellt und diskutiert, welche in diesen Bereichen aktuell entstehen oder bereits fertiggestellt sind. Das Kolloquium steht allen interessierten Studierenden offen.</p> <p>2 Blocktermine werden im Laufe des Semesters bekanntgegeben</p> <p>- Eintragung in OPAL-Ressource via E-Mail an Dozenten. Dort finden Sie weitere Hinweise, die kontinuierlich aktualisiert werden.</p>

S	Fremdsprachenunterricht planen – simulieren – reflektieren (Französisch/Italienisch) FD1 StEx	Dr. Kristian Raum Lehrer im Hochschuldienst	2	MO(3)	SE2/22	<p>Modularisierten Staatsexamensstudiengang (Modul FD1) und dient der Vorbereitung der SPÜ</p> <p><u>Beschreibung:</u> Wie plane ich kompetenzorientierten Fremdsprachenunterricht? Welche Möglichkeiten der Beobachtung und Reflexion gibt es? Welche individuellen Entwicklungsschwerpunkte kann ich mir setzen? Ziel des Seminars ist, dass die Studierenden exemplarisch eine Teilkompetenz aus dem funktional-kommunikativen Kompetenzbereich (Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben) bzw. aus dem Bereich der interkulturellen Kompetenz auf der Grundlage der aktuellen fremdsprachendidaktischen Fachliteratur theoretisch vertiefen, eine Unterrichtsstunde zur Förderung der ausgewählten Teilkompetenz in Form eines schriftlichen Unterrichtsentwurfs selbstständig entwerfen sowie im Rahmen des Seminars eine Unterrichtssequenz simulieren und reflektieren. Das Seminar vermittelt ausgehend vom Lehrplan für Gymnasien auch spezifische Grundlagen für den Fremdsprachenunterricht an der Oberschule bzw. dem Beruflichen Gymnasium.</p> <p>Die Teilnehmerzahl ist auf 16 begrenzt. Eine Anmeldung per E-Mail ist erforderlich bis zum 1.4.2020 unter kristian.raum@tu-dresden.de. Sie erhalten dann eine Einladung in die OPAL-Lernressource.</p> <p>Begleitend zu diesem Seminar und zur individuellen Vertiefung wird allen Studierenden die Teilnahme am <i>Atelier pédagogique/Laboratorio pedagogico</i> sowie die Nutzung des <i>Inklusiven Lernraums Sprachen und Kulturen</i> (SE2 22) empfohlen.</p> <p><u>Prüfungsleistung:</u> Modularisierter Staatsexamensstudiengang: lektürebezogene Aufgabe</p> <p><u>Literatur:</u> Burwitz-Melzer, Eva/Mehlhorn, Grit/Riemer, Claudia/Bausch, Karl-Richard/Krumm, Hans-Jürgen (Hrsg.): <i>Handbuch Fremdsprachenunterricht</i>, Tübingen⁶ 2016. Nieweler, Andreas (Hrsg.): <i>Fachdidaktik Französisch. Das Handbuch für Theorie und Praxis</i>, Stuttgart, 2017. (bzw. äquivalente Einführungen) Sächsisches Staatsministerium für Kultus: <i>Lehrplan Gymnasium Französisch (bzw. Italienisch)</i>, Dresden 2019. (bzw. die Äquivalente für Oberschule/Berufliches Gymnasium) Ziebell, Barbara / Schmidjell, Annegret: <i>Unterrichtsbeobachtung und kollegiale Beratung</i>, Berlin 2012.</p> <p>Nach Ihrer Anmeldung per Mail erhalten Sie weitere Informationen. Es wird angestrebt, das Seminar planmäßig am 6.4.2020 in der 3. DS als Webinar starten zu lassen.</p>
---	---	--	---	-------	--------	--

SPÜ	Schulpraktische Übungen Französisch, Italienisch	PD Dr. Christoph Mayer	2	an den	Schulen	Siehe SPÜ Französisch
SPÜ	Schulpraktische Übungen Französisch FD1 StEx	Dr. Kristian Raum Lehrer im Hochschuldienst	2	an den	Schulen	<p>Dozenten: Lehrbeauftragte, Ansprechpartner für die SPÜ: Dr. Kristian Raum <u>Zeit:</u> Einführungsveranstaltung Montag, 6. April 2020, 17:30-19:00, SE2 22. Die SPÜ finden wöchentlich statt. <u>Zielgruppe:</u> Die SPÜ richten sich an Studierende der Fachdidaktik Französisch und Italienisch im Modularisierten Staatsexamensstudiengang (Modul FD1). <u>Beschreibung:</u> Die SPÜ werden in Gruppen zu je ca. fünf Studierenden durchgeführt. Sie erstrecken sich über die gesamte Vorlesungszeit bis zu den Sommerferien und werden mit zwei SWS pro Woche verbucht. Die Studierenden beobachten, planen und halten Unterricht in der von ihnen studierten Fremdsprache, weshalb eine regelmäßige Teilnahme verpflichtend erforderlich ist. Jede Studentin/jeder Student führt zwei Unterrichtsversuche durch (schriftliche Planung, Durchführung der Stunde, Auswertungsgespräch in der Gruppe im Anschluss an die Stunde und schriftliche Reflexion). Für die SPÜ sind ca. vier Zeitstunden einzuplanen (An- und Abfahrt zur Schule, Unterricht à 45 min bzw. 90 min, Auswertung der SPÜ ca. 60 min). Die Studierenden haben sich über das Praktikumsportal für die SPÜ angemeldet. Die SPÜ bauen auf das Seminar „Fremdsprachenunterricht planen – simulieren – reflektieren (Französisch/ Italienisch)“ auf, dessen OPAL-Lernressource mit allen verbindlichen Grundlagen weiterhin zu nutzen ist.</p> <p><u>Literatur:</u> Nieweler, Andreas (Hrsg.): <i>Fachdidaktik Französisch. Das Handbuch für Theorie und Praxis</i>, Klett: Stuttgart, 2017. (bzw. äquivalente Einführungen) Sächsisches Staatsministerium für Kultus: <i>Lehrplan Gymnasium Französisch (bzw. Italienisch)</i>, 2019. (bzw. die Äquivalente für Oberschule/Berufliches Gymnasium) Ziebell, Barbara / Schmidjell, Annegret: <i>Unterrichtsbeobachtung und kollegiale Beratung</i>. Berlin 2012.</p> <p>Die SPÜ finden statt und Sie werden die Möglichkeit haben, Ihre Prüfungsleistungen zu erbringen (ggf. in alternativer Form). Es wird angestrebt, die Auftaktveranstaltung planmäßig am 6.4.2020 17:30-19:00 als Webinar durchzuführen. Anschließend soll – in Abhängigkeit von der Situation an den Schulen – an der Erstellung der Kompetenzentwicklungspläne für die SPÜ-Gruppen gearbeitet werden. Weitere Informationen erhalten Sie vor dem 6.4. per Mail.</p>
WS	Workshop zur Nachbereitung des Blockpraktikums B (Französisch/Italienisch) vom März 2020 FD2 StEx	Jun.-Prof. Dr. Jochen Plikat Dr. Kristian Raum Lehrer im Hochschuldienst	2	Ang.	siehe Komm.	<p>Dozent: Jun.-Prof. Dr. Jochen Plikat und Dr. Kristian Raum, Lehrer im Hochschuldienst <u>Zeit:</u> Freitag, 15. Mai 2020, 9:20-12:40 <u>Raum:</u> SE2 22 <u>Zielgruppe:</u> Der Workshop richtet sich an Studierende der Fachdidaktik Französisch und Italienisch im Modularisierten Staatsexamensstudiengang (Modul FD2) <u>Beschreibung:</u> Ziel ist, die Praktikumserfahrungen im Austausch mit Mitstudierenden zu reflektieren und Entwicklungsaufgaben daraus abzuleiten. Gegenstand der Reflexion sind die Hospitation, die Planung und Durchführung eigenen Unterrichts und die Beobachtungen zum gewählten fachdidaktischen Schwerpunkt. Darüber hinaus werden offene Fragen zur Erstellung des Praktikumsberichts geklärt. Die Veranstaltung findet in ihrem zweiten Teil gemeinsam mit den Studierenden statt, die im September 2020 ihr Blockpraktikum durchführen werden. Auf diese Weise soll der Wissenstransfer bzw. Erfahrungsaustausch mit den Kommilitonen unterstützt werden.</p> <p>Die Veranstaltung findet planmäßig (ggf. als Webinar) statt. Aktuelle Informationen erhalten Sie im Vorfeld per Mail.</p>

WS	<p>Workshop zur Vorbereitung auf das Blockpraktikum B (Französisch/Italienisch) im September 2020</p> <p>FD2 StEx</p>	<p>Jun.-Prof. Dr. Jochen Plikat</p> <p>Dr. Kristian Raum Lehrer im Hochschuldienst</p>	2	Ang.	siehe Komm.	<p>Dozent: Jun.-Prof. Dr. Jochen Plikat und Dr. Kristian Raum, Lehrer im Hochschuldienst <u>Zeit</u>: Freitag, 15. Mai 2020, 11:10-14:30 <u>Raum</u>: SE2 22 <u>Zielgruppe</u>: Der Workshop richtet sich an Studierende der Fachdidaktik Französisch und Italienisch im Modularisierten Staatsexamensstudiengang (Modul FD2), die sich fristgerecht (14.04.–27.04.2020) über das Praktikumsportal für das B-Praktikum angemeldet haben. <u>Beschreibung</u>: Ziel ist es, aufbauend auf die zuvor vorzubereitende Lektüreaufgabe (siehe OPAL-Lernressource) das B-Praktikum und den fachdidaktischen Hospitationsschwerpunkt inhaltlich und methodisch vorzubereiten bzw. ausgewählte Aspekte der Unterrichtsplanung, –beobachtung und –auswertung zu vertiefen. In diesem Zusammenhang reflektieren die Studierenden ihre Rolle als Praktikant/in und definieren eigene Entwicklungsaufgaben. Darüber hinaus werden offene Fragen zur Erstellung des Praktikumsberichts geklärt. Die Veranstaltung findet in ihrem ersten Teil gemeinsam mit den Studierenden statt, die im März 2020 ihr Blockpraktikum absolviert haben. Auf diese Weise soll der Wissenstransfer bzw. Erfahrungsaustausch mit den Kommilitonen unterstützt werden.</p> <p>Bitte beachten Sie auch die vorherige allgemeine Infoveranstaltung zum B-Praktikum (Französisch/Italienisch). Hier erhalten Sie alle grundlegenden Informationen und auch den Zugang zur OPAL-Lernressource. Diese enthält alle verbindlichen Informationen bzw. die Materialien für die vorbereitende Lektüre. <u>Zeit</u>: Mittwoch, 22.4.20, 16:40-17:10 <u>Raum</u>: SE2 22</p> <p>- Eintragung in OPAL-Ressource via E-Mail an Dozenten. Dort finden Sie weitere Hinweise, die kontinuierlich aktualisiert werden.</p>
----	--	--	---	------	-------------	---

S	<p>Zurück in Europas Zukunft. Motivierende Exkursionen zur Förderung historisch-politischer Bildung</p> <p>EB</p>	<p>Dr. Kristian Raum Lehrer im Hochschuldienst</p>	2	Ang.	siehe Komm.	<p><u>Dozent:</u> Dr. Kristian Raum, Lehrer im Hochschuldienst, in Kooperation mit Peggy Germer (Slavistik) <u>Zeit:</u> Auftaktveranstaltung Mittwoch, 22.4.2020, 14:50-16:20, SE2 22, weitere Termine (Blockveranstaltungen) nach Absprache <u>Raum:</u> SE2 22 (Lernraum Sprachen und Kulturen) <u>Zielgruppe:</u> Das Seminar richtet sich an Studierende der Lehramtsstudiengänge im Bereich der Fremdsprachen, die im Ergänzungsbereich eine fachdidaktische Vertiefung anstreben. <u>Beschreibung:</u> Viele außerschulische Lernorte, die zur Kommunikation und Motivation im Fremdsprachenunterricht beitragen können, sind näher als wir denken! Aufbauend auf theoretischen Überlegungen zum interkulturellen und historischen Lernen bzw. zur Exkursions- und Schüleraustauschdidaktik werden wir im Seminar außerschulische Lernorte in Dresden aufsuchen, die eine authentische Kommunikation in Auseinandersetzung mit der europäischen Geschichte ermöglichen. Dazu gehört die Gedenkstätte Münchner Platz und der Friedhof Dresden-Tolkewitz, wo an tschechische, polnische und französische Opfer der NS-Sonderjustiz in Dresden erinnert wird, ebenso wie die Dresdner Räcknitzhöhe mit Moreau-Denkmal und Bismarck-Säule als Erinnerungsort deutsch-russisch-französischer Konflikte. Höhepunkt des Seminars ist eine Exkursion nach Prag u.a. zum Literaturhaus Deutscher Autoren in Kooperation mit Studierenden der Karlsuniversität Prag (Termin noch offen).</p> <p><u>Literaturhinweise:</u> Böing, Maik: Exkursionsdidaktik mit Sprache und Phantasie. Impulse für Schüleraustauschprogramme und Kursfahrten, in: <i>französisch heute</i> (2005) 4, S. 362-379. Böing, Maik: Der deutsch-französische Schüleraustausch 50 Jahre nach dem Elysée-Vertrag: Herausforderungen und praxisorientierte Strategien der Weiterentwicklung, in: <i>französisch heute</i> (2015) 4, S. 5- 17. Meißner, Franz-Joseph: <i>Die REPA Deskriptoren der ‚weichen‘ Kompetenzen. Eine praktische Handreichung für den kompetenzorientierten Unterricht zur Förderung von Sprachlernkompetenz, interkulturellem Lernen und Mehrsprachigkeit</i>, Gießen 2013.</p> <p>Bitte melden Sie sich bis zum 15. April 2020 per Mail bei Kristian Raum (kristian.raum@tu-dresden.de). Sie erhalten dann weitere Informationen. Es wird angestrebt, die Auftaktsitzung (22.4.20) als Webinar stattfinden zu lassen.</p>
---	---	---	---	------	----------------	--

S	<p>Im Mittelpunkt: der Mensch. Auf dem Weg zum Französischlehrbuch der Zukunft</p> <p>FD2, EB 2/3</p>	<p>Dr. Kristian Raum Lehrer im Hochschuldienst</p>	2	Ang.	siehe Komm.	<p><u>Zeit:</u> Mo (5) <u>Raum:</u> SE2 22 <u>Zielgruppe:</u> Das Seminar richtet sich an Studierende der Fachdidaktik Französisch im Modularisierten Staatsexamensstudiengang (Modul FD2) und im EGB (Module 2 und 3) <u>Beschreibung:</u> Ein Lehrbuch soll nicht belehren, es soll den Leser wachsen lassen – so der französische Historiker Lucien Febvre (1878-1956). Wie passt es aber angesichts zunehmend heterogener Lerngruppen zum Prinzip der Lernerorientierung, wenn ein Lehrwerk mit meist nur wenigen Variationen für den bundesweiten Einsatz konzipiert wird? Wie könnte ein Lehrbuch der Zukunft aussehen, in dessen Mittelpunkt die Lernenden stehen? Im Seminar werden ausgehend von innovativen Lehrwerkprojekten der Vergangenheit (u.a. Jan Amos Comenius: <i>Orbis pictus</i>, 1658) einige aktuelle Französischlehrbücher unter verschiedenen, von den Teilnehmer*innen gewählten Aspekten wie den folgenden untersucht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie kann ein Lehrwerk die kommunikativen Kompetenzen der Lernenden fördern und dabei aufgabenorientiert vorgehen? - Wie kann es auf die Heterogenität der Lernenden eingehen und diese bei der Diagnostik ihrer Lernstände sowie der individuellen Gestaltung ihrer Lernwege differenziert unterstützen? - Wie kann ein Lehrbuch zum Wegweiser hin zu anderen Sprachen, Kulturen und Lernorten werden bzw. digitale und analoge Komponenten vernetzen? - An welchen Themen der komplexen Lebenswelt der Zielkulturen soll sich ein Lehrbuch orientieren? Wie kann die Diversität der Frankophonie und die soziale Heterogenität frankophoner Gesellschaften berücksichtigt werden? - Welche Narration sollte dem Lehrwerk zugrunde liegen? Wie sollten die Leser angesprochen werden und welche Rolle könnten Verfasser*innen einnehmen? Wie kann das Potenzial fiktionaler Elemente für den Lernprozess genutzt werden? <p>Ausgehend auf den Analysen sollen einzelne Elemente eines Lehrwerks der Zukunft konzipiert werden. In Kooperation mit Lehrkräften Dresdner Schulen und ihren Klassen haben die Studierenden schließlich die Möglichkeit, ihre Entwürfe semesterbegleitend und forschungsgeleitet zu erproben. Auf diese Weise können die Studierenden ihre eigene Professionalisierung in Bezug auf die Gestaltung schülerorientierter Lernmaterialien reflektieren und zudem einen Einblick in Methoden und Möglichkeiten der Aktionsforschung gewinnen. Die o.g. Schwerpunkte bieten den Teilnehmer*innen zudem eine Wiederholung und Vertiefung wesentlicher fachdidaktischer Konzepte.</p> <p>Ergänzend zum Seminar kann der ‚inklusive Lernraum Sprachen und Kulturen‘ in SE2 22 als offener Lern- und Arbeitsraum genutzt werden. Hier befinden sich viele Materialien, Fachliteratur und Anregungen zu differenzierendem Unterricht.</p> <p><u>Prüfungsleistung:</u> kombinierte Arbeit</p> <p><u>Einführende Literatur</u> Altrichter, Herbert/Posch, Peter: <i>Lehrerinnen und Lehrer erforschen ihren Unterricht. Unterrichtsentwicklung und Unterrichtsevaluation durch Aktionsforschung</i>, Bad Heilbrunn⁴ 2007.</p> <p>Febvre, Lucien/Crouzet, François: <i>Nous sommes des sang-mêlés. Manuel d'histoire de la civilisation française</i>, Manuskript 1950, hrsg. von Denis Crouzet u. Elisabeth Crouzet-Pavan, Paris: Albin Michel, 2012. Kästner, Erich: <i>Was nicht in euren Lesebüchern steht</i>, Frankfurt: Fischer, 1968. Klafki, Wolfgang: Zweite Studie – Grundzüge eines neuen Allgemeinbildungskonzepts. Im Zentrum: Epochaltypische Schlüsselprobleme, in: Klafki, Wolfgang: <i>Neue Studien zur Bildungstheorie und Didaktik. Zeitgemäße Allgemeinbildung und kritisch-konstruktive Didaktik</i>. 5. Aufl., Basel/Weinheim: Beltz, 1995, S. 43-81.</p> <p>Es wird angestrebt, das Seminar planmäßig am 6.4.2020 in der 5. DS als Webinar starten zu lassen. Bitte melden Sie sich bis zum 1. April 2020 per Mail bei Kristian Raum (kristian.raum@tu-dresden.de). Sie werden dann in die OPAL-Lernressource eingeladen und erhalten weitere Informationen.</p>
---	--	---	---	------	----------------	--

	Atelier Pédagogique/Laboratorio Pedagogico - „Erste Hilfe für die Praxis“	Dr. Kristian Raum Lehrer im Hochschuldienst	2	Ang.	siehe Komm.	<p><u>DozentInnen:</u> Studierendenteam (zlsb.shk-projekte@mailbox.tu-dresden.de)</p> <p><u>Zeit:</u> Auftakt: Mittwoch, 22. April 2020, 14:50-16:20, SE2 22; erster Blocktermin: Freitag, 24. April, 2.-4. DS (Webinar), weitere Projekte bzw. Blocktermine nach Absprache</p> <p><u>Zielgruppe:</u> Das Seminar richtet sich an Studierende der Lehramtsstudiengänge (Französisch/Italienisch).</p> <p><u>Beschreibung:</u> Mit Blick auf unsere Zukunft als engagierte LehrerInnen wollen wir gemeinsam hilfreiche Materialien für den Unterricht planen und erstellen. Über die Zusammensetzung der Arbeitsgruppe(n) könnt ihr nach euren Wünschen entscheiden; so können beispielsweise Tandems entstehen. Im Team entscheidet ihr individuell, an welchen Lehrkompetenzen ihr dieses Semester theoretisch und praktisch arbeiten wollt. Dieser Fokus kann natürlich im Laufe des Semesters je nach euren Bedürfnissen angepasst und verändert werden (Ziele könnten sein: Unterrichtsspiele zur Differenzierung erstellen, meine Unterrichtssprache verbessern, sicheres Auftreten vor der Klasse, ...). Um die Ergebnisse auf Herz und Nieren zu prüfen, könnt ihr gern an Schülerprojekten, wie z.B. der Erprobung des neuen Lernraums teilnehmen. Alle eure Ergebnisse werden in eurem „Erste-Hilfe-Koffer“ gesammelt, damit ihr sie jederzeit in der Praxis nutzen könnt. Außerdem erhaltet ihr den Zugang zur OPAL-Lernressource „ressources pédagogiques“. Übrigens: Der ‚inklusive Lernraum Sprachen und Kulturen‘ in SE2 22 kann außerdem als offener Lern- und Arbeitsraum genutzt werden. Hier befinden sich viele Materialien, Fachliteratur und Anregungen zu offenem Unterricht, die dazu einladen, durchforstet und ausprobiert zu werden.</p> <p><u>Voraussetzung für die Vergabe der Leistungspunkte:</u> Erstellung von Unterrichtsmaterial (2 LP), Planung und Durchführung eines Projekts (4 LP), Kontakt: Dr. Kristian Raum (kristian.raum@tu-dresden.de)</p> <p>Bitte melden Sie sich bis zum 15. April 2020 per Mail beim SHK-Organisationsteam (zlsb.shk-projekte@mailbox.tu-dresden.de). Sie erhalten dann weitere Informationen. Es wird angestrebt, die Auftaktsitzung (22.4.20) und die erste Blocksitzung zum Thema „Musik im Französischunterricht“ (24.4.20) als Webinar stattfinden zu lassen.</p>
--	--	--	---	------	----------------	---

Zur Beachtung: Raum- und Zeitänderungen jederzeit möglich!

Siehe <https://tu-dresden.de/gsw/slk/romanistik/studium/lehrveranstaltungen>
 bzw. bei kurzfristigen Änderungen in der Vorlesungszeit unter
https://tu-dresden.de/gsw/slk/romanistik/das-institut/news/aenderungen_lvs_sprechz

V	⇒	Vorlesung
PS	⇒	Proseminar
HS	⇒	Hauptseminar
S	⇒	Seminar
SLS	⇒	Sprachlernseminar
EK	⇒	Einführungskurs
RV	⇒	Ringvorlesung
Kol	⇒	Kolloquium
WS	⇒	Workshop
EB	⇒	Ergänzungsbereich Lehramt
Do (4)	⇒	Donnerstag (4. Doppelstunde); - siehe Zeitraster
SE2/123	⇒	Gebäude/Raum; - siehe Lageplan der Uni
AVO	⇒	am vereinbarten Ort
N.N.	⇒	noch zu nennende Lehrperson

Zeitraster:

1. Doppelstunde 07:30 -09:00 Uhr
2. Doppelstunde 09:20 -10:50 Uhr
3. Doppelstunde 11:10-12:40 Uhr
4. Doppelstunde 13:00-14:30 Uhr
5. Doppelstunde 14:50-16:20 Uhr
6. Doppelstunde 16:40-18:10 Uhr
7. Doppelstunde 18:30-20:00 Uhr